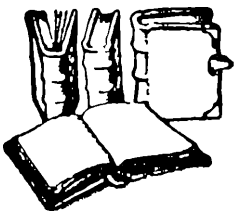
©Österr. Fischereiverband u. Bundesamt f. Wasserwirtschaft, download unter www.zobodat.at



Neue Bücher

St. Hubertus-Jahrbuch 1993. 280 Seiten, Rocktaschenformat, biegsamer Kunststoffeinband, S 120,–. Erschienen im Hubertusverlag H. H. Hitschmann GmbH, Linzer Straße 32, 1141 Wien.

Dieser unentbehrliche Revierbegleiter bietet neben der Möglichkeit, tägliche Beobachtungen einzutragen, Skizzen von Rehbock- und Hirschtrophäen anzufertigen und Streckenergebnisse festzuhalten, auch einen umfangreichen Adressenteil, der die Anschriften und Telefonnummern der Jagdbehörden und Verbände, der Wildgehege, Jagd- und Schützenvereine und der Jagdhornbläsergruppen sowie der Büchsenmacher, Präparatoren und relevante Anschriften aus dem Jagdhundewesen enthält. Darüber hinaus werden auch die wichtigsten Adressen des **Fischereiwesens** angeführt. Alle Adressen werden jährlich überprüft und auf den letzten Stand gebracht. Selbstverständlich sind – wie jedes Jahr – die aktuellen Schußzeiten des jagdbaren Wildes sowie die **Fangzeiten und Brittelmaße der Fische** für jedes Bundesland enthalten.

Eingebürgerte Fischarten: *Zur Biologie und Verbreitung allochthoner Wildfische in Europa.* Von Andreas Arnold. 144 Seiten, 71 Abb., 1 Farbtafel, DM 16,–. Die Neue Brehm-Bücherei 602. A. Ziemsen Verlag, Wittenberg Lutherstadt, 1990.

In dieser Broschüre werden die derzeit in europäischen Freigewässern auftretenden eingebürgerten Arten vorgestellt und deren Verbreitung aufgezeigt, und zwar:
Sonnenbarsche *(Centrarchidae)*
Katzenwelse *(Ictaluridae)*
Karpfenfische *(Cyprinidae)*
Lebendgebärende Zahnkarpfen *(Poeciliidae)*
Hundsfische *(Umbridae)*
Buntbarsch *(Cichlidae)*
Grundeln *(Gobiidae).*
Eine dieser Arten, die Pseudokeilfleckbarbe *(Pseudorasbora parva)* – auch Blaubandkärpfling, Asiatischer Gründling etc. genannt – hat sich übrigens in den letzten Jahren in Ostösterreich stark ausgebreitet, so daß das Thema »Einbürgerung fremder Arten« wieder sehr an Aktualität gewonnen hat.
Der Autor hat sich – wie aus dem Untertitel hervorgeht – eingehend mit der Biologie dieser Arten befaßt und eine Fülle von Literatur mitverarbeitet und auch seine Erfahrungen als Aquarianer weitergegeben.
Die Lektüre dieser sehr preiswerten Broschüre kann jedem, der sich mit diesen »Exoten« beschäftigt, aber auch anderen fischereilich und biologisch Interessierten uneingeschränkt empfohlen werden. E. Kainz

Düngung und Grundwasserschutz. Arbeitsunterlagen der OÖ. Umweltakademie beim Amt der OÖ. Landesregierung, Stockhofstr. 32, A-4020 Linz. 83 Seiten, 1992.

Die vorliegende Broschüre hat fast ausschließlich Fragen der Landwirtschaft und des Grundwasserschutzes im Visier. Die Abwasserwirtschaft fließt lediglich im Bereich Klärschlammverwertung am Rande in die Überlegungen ein.
In der oft heftig geführten Diskussion um die Rolle landwirtschaftlicher Nutzung in der Wasserwirtschaft, insbesonders der Grundwasserwirtschaft, wollen diese Arbeitsunterlagen sachliche Information und eine Hilfestellung bieten.
Sie enthalten eine Übersicht über die gebräuchlichsten Düngemittelgruppen, Bodenhilfsstoffe, anderer Quellen des Stoffeintrages in den Boden sowie Anmerkungen zu deren wasserwirtschaftlicher Relevanz. Rechtliche, sozioökonomische und virologische Aspekte, wie auch Hinweise zur sachgerechten Düngung, Düngebilanzierung und wasserwirtschaftlichen Planung runden die Ausführungen ab.

Fließgewässerkunde. Einführung in die Limnologie der Quellen, Bäche und Flüsse. Von Jörg Brehm und Meertinus P. D. Meijerling. 2. Auflage, 1990 in Biologische Arbeitsbücher Nr. 36. 295 Seiten, 96 Abbildungen, 40 Tabellen, kartoniert. Quelle und Meyer Verlag. Preis: DM 75,–.

Die vorliegende Fließgewässerkunde ist als Lehrbuch für Lehrer, Schüler höherer Schulen, Studierende, Natur- und Umweltschutzbeauftragte sowie für jene gedacht, die an der Erhaltung von Fließgewässern interessiert sind. An Hand eines großen eigenen Untersuchungsmaterials wird das Ökosystem der Quellen, Bäche und Flüsse in Zentraleuropa behandelt. Es werden die Fachbe-

©Österr. Fischereiverband u. Bundesamt f. Wasserwirtschaft, download unter www.zobodat.at

reiche Morphologie und Wasserhaushalt, chemisch-physikalische Faktoren, Viren und Organismen, Lebewesen nach Atem- und Freßtypen und Lebensgemeinschaften abgedeckt und eine Literaturliste angeführt. Die 2. Auflage wurde erweitert durch eine ausführlichere Behandlung der anthropogenen Beeinträchtigungen, die Bedeutung des Aluminiums bei der Gewässerversauerung und durch einen Fragenkatalog für Schüler und Studierende, der zu eigenen Untersuchungen anregen soll. I. B.

Kanada – Wildnis, Jagd und Lagerleben. *Als Frau unter Bären, Elchen und Wölfen.* Von Heide Schütz, 1992. 182 Seiten und 27 Abbildungen, davon 10 farbig, auf 15 Tafeln. 22×14 cm, gebunden, DM 42,–. ISBN 3-490-27211-0. Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin.

Eine Outdoor-Frau blättert in ihren Aufzeichnungen aus der kanadischen Wildnis. Seit Jahren betreut Heide Schütz am Yukon Jäger, Angler und Fotografen, die sich für eine begrenzte Zeit auf das Abenteuer Kanada eingelassen haben. »Yukon-Heide«, wie sie von ihren Gästen genannt wird, ist Mädchen für fast alles: Köchin und Krankenschwester, Bootsführerin und Reiseleiterin, sie filmt und dolmetscht, macht die Buchhaltung genausogut wie das Zerlegen eines Elches. Die Liebe zur Natur, zur Jagd, der Hang zur Freiheit und Unabhängigkeit hat sie in dieses Land verschlagen, das aufgrund seiner Größe, Weite und Einsamkeit die Menschen immer wieder lockt.
In den Camps trifft sich eine bunt zusammengewürfelte Schar von Menschen – vom wettergegerbten Trapper bis hin zum europäischen Stadtgesicht. Im Mittelpunkt der interessanten Geschichten stehen diese Jagd- und Angelgäste mit ihren Erlebnissen bei der Jagd auf Elch, Bär, Karibu, Dallschaf, Schneeziege, Maultierhirsch und Wolf bzw. beim Fischen der begehrten Lachse. Eingestreut und eindrucksvoll beschrieben: die Urwüchsigkeit der kanadischen Landschaft mit ihrer Tier- und Pflanzenwelt. Das Buch enthält neben den Erlebnisschilderungen eine Menge wertvoller Tips und Hinweise für alle, die Kanadas Wildnis kennenlernen möchten.

ÖKO-Adreßbuch für Österreich 1993. Von G. und R. Soyka, R. Koch (Redaktion). 416 Seiten, DIN-A4-Broschüre, Verlag Umwelt und Gesundheit, Wien. ISBN 3-95000-241-3, Preis: öS 198,–.

Mit über 13.500 Adressen aus den Bereichen Ökologie, Gesundheit und Umwelttechnik bietet die vorliegende Ausgabe für 1993 auch heuer wieder einen sorgfältig recherchierten und geprüften Leitfaden durch mehr als 350 Branchen. In Zusammenarbeit mit den wichtigsten Forschungsinstituten, Ministerien und Interessensvertretungen wurde der Umwelt-Führer vom engagierten Verlagsteam in mühevoller Kleinarbeit erstellt.
Das ÖKO-Adreßbuch (ÖAB) spiegelt die rasante Entwicklung des Öko-Marktes: Mehr als 1.500 Adressen wurden seit 1991 neu in das Buch aufgenommen. Zusätzlich weisen 40% der Eintragungen gegenüber dem Vorjahr Änderungen auf und der Verlag registriert laufend neue Firmen und neue Produkte, die auf den Markt kommen.

TEICHWIRTSCHAFT

GUT DORNAU

BESATZFISCHE

Karpfen, Schleien, Silber- und Grasamur,
Hechte, Zander und Weißfische

Preisliste bitte anfordern!

2544 Leobersdorf · Tel. 0 22 56 / 26 66 (Tonband)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichs Fischerei

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: 46

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Neue Bücher 70-71